

Erklärung zur Barriere-Freiheit in Leichter Sprache

Wir sind die **W**ohnungsbau-Gesellschaft **B**erlin-**M**itte.

Die Abkürzung ist **WBM**.

Wir vermieten Wohnungen in Berlin.

Wir machen unsere Internet-Seite barriere-frei.

Das heißt auch digitale Barriere-Freiheit.

Barriere-freie Internet-Seiten bedeutet:

Alle Menschen bekommen alle wichtigen Infos.

Alle Menschen können alle wichtigen Infos verstehen.

Barriere-frei sind zum Beispiel:

Es gibt

- Infos in Leichter Sprache.
- Gebärden-Sprache-Videos.
- Vorlese-Programme für Menschen mit Seh-Behinderungen.



WBM.
Wohnungsbau-Gesellschaft
Berlin-Mitte mbH

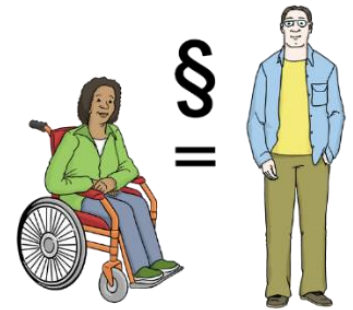


Vorschriften

Wir beachten dabei die Vorschriften für Barriere-Freiheit.

Die Vorschriften für Barriere-Freiheit sind:

- das **barriere-freie Informations- und Kommunikations-Technik-Gesetz Berlin**
Die Abkürzung ist **BIKTG Bln.**
- das **Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz**
Die Abkürzung ist **BGG.**
In dem BGG steht:
Ein Amt oder eine Behörde muss
Menschen mit und ohne Behinderung gleich behandeln.
- die **Barriere-freie Informations-Technik-Verordnung 2.0**
Die Abkürzung ist **BITV 2.0.**
In der BITV 2.0 steht zum Beispiel
wie barriere-freie Internet-Seiten sein sollen.



Erstellung und Prüfung

Diese Erklärung zur Barriere-Freiheit ist vom 20. März 2023.

Wir haben sie am 08. Oktober 2025 überarbeitet.

Die Prüfung von der Internet-Seite war im September 2025.



Barriere-Freiheit

Die Internet-Seite ist nur zum Teil barriere-frei.

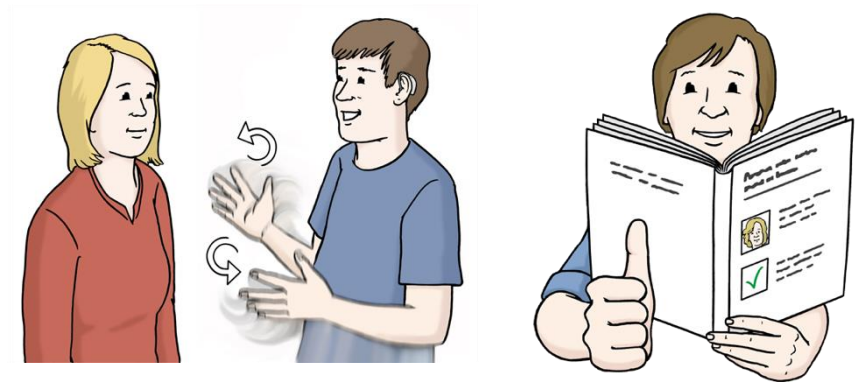
Nicht barriere-frei sind zum Beispiel:

Gebärden-Sprache:

Es fehlen Infos in Gebärden-Sprache.

Leichte Sprache:

Es fehlen Infos in Leichter Sprache.



Dokumente:

Auf der Internet-Seite gibt es verschiedene Links.

Ein Link ist eine Verbindung zu einer anderen Internet-Seite oder zu einem Dokument.

Es gibt Dokumente in verschiedenen Formaten.

Diese Dateien können Sie auf Ihren Computer herunter-laden.

Es gibt zum Beispiel diese Formate:

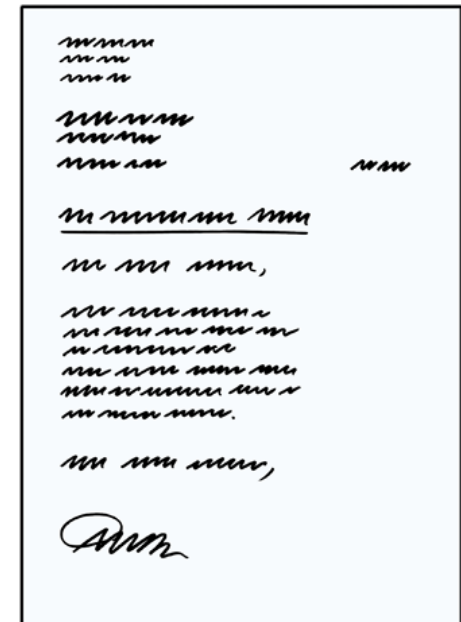
- PDF-Dateien
- Microsoft Office-Dokumente

Das sind zum Beispiel Word-Dateien.

Manche Dokumente sind **vor** dem 23. September 2020 auf die Internet-Seite gekommen.

Diese Dokumente nennen wir alte Dokumente.

Diese alten Dokumente haben wir seitdem nicht verändert.



Diese alten Dokumente müssen erst dann barriere-frei sein:

- Wir überarbeiten sie.
- Wir machen sie neu.

Das ist jetzt noch nicht geplant.

Die neuen Dokumente sind **nach** dem 23. September 2020 auf die Internet-Seite gekommen.

Diese Dokumente sollen barriere-frei sein.

Das heißt zum Beispiel:

- Die Dokumente soll es in Leichter Sprache geben.
- Der Screen-Reader soll die Dokumente vorlesen können.
Ein Screen-Reader liest den Text auf dem Computer vor.

Leichte Sprache	
	Leichte Sprache hilft vielen Menschen.
	Leichte Sprache bedeutet zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none">• einfache Worte• kurze Sätze• Bilder erklären den Text.
	Es muss mehr in Leichter Sprache geben.

Formulare:

Auf der Internet-Seite haben wir viele verschiedene Formulare.

Die Menschen können aber nicht erkennen:

- Diese Formulare gehören zusammen.
- Darum gibt es dieses Formular.



Die Menschen erkennen es nicht.

Sie machen dann Fehler:

- Sie nehmen zum Beispiel ein falsches Formular.
- Sie schreiben falsche Infos in das Formular.

Oder sie haben Fragen zu den Formularen.



Manche Formulare haben Fehler:

- Es fehlen wichtige Teile.
- Manche Teile sind falsch.

Durch die Fehler bekommen die Menschen nicht alle wichtigen Infos.

Oder sie verstehen die Infos nicht richtig.



Etwas im Formular ist falsch eingetragen.

Dann gibt es eine Fehler-Meldung.

Die Fehler-Meldung ist sehr allgemein.

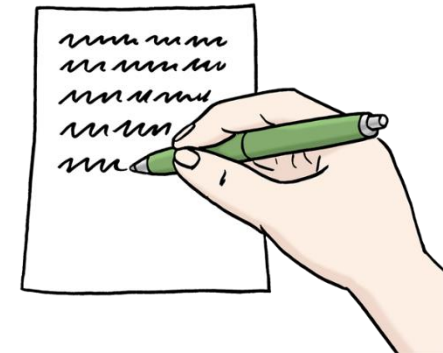
Das heißt:

Es steht nicht drin:

- Das ist der Fehler.
- Das müssen Sie ändern.

Für diese Menschen ist es zum Beispiel schwer:

- Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
 - Menschen, die einen Screen-Reader benutzen
- Ein Screen-Reader liest den Text auf dem Computer vor



Es gibt Formulare für wichtige Daten.

Hier gibt es auch ein Problem.

Zum Beispiel bei diesen Formularen:

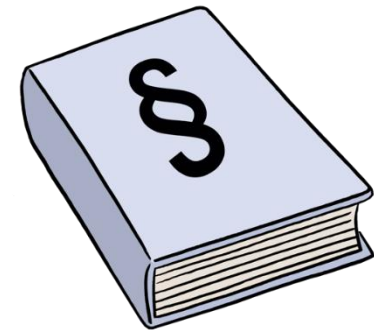
Formulare mit rechtlichen oder finanziellen Infos

Rechtlich heißt:

Oft steht etwas über das Gesetz im Formular.

Finanziell heißt:

Oft steht etwas über Geld im Formular.



Formulare mit wichtigen persönlichen Daten

Persönlich Daten sind zum Beispiel:

- das Geburts-Datum
- die Adresse
- die Bank-Verbindung

Nachname	Vorname
<input type="text" value="Bitte den Nachnamen eintragen"/>	<input type="text" value="Bitte den Vornamen eintragen"/>
E-Mail-Adresse	Telefonnummer
<input type="text" value="Bitte die E-Mail-Adresse eintragen"/>	<input type="text" value="Bitte die Telefonnummer eintragen"/>

In diesen Formularen fehlt eine Prüfung.
Es fehlt eine Korrektur-Möglichkeit.

Das heißt:

Dqs geht nicht:

- die Daten noch einmal überprüfen
- die Daten ändern

Das ist aber ganz wichtig.

Denn es geht um wichtige Daten.

Eine andere Firma macht die Formulare.

Das sind zum Beispiel die Formulare für Wohnungs-Anfragen.

Änderungen an den Formularen sind gerade nicht möglich.



Überschriften:

- Es fehlen wichtige Überschriften.
Manchmal sind Überschriften falsch.
Zum Beispiel:
Mehrere Texte haben die gleichen Überschriften.



- Es fehlen Seiten-Namen.
Eine Internet-Seite hat oft mehrere Seiten.
Das ist aber nicht zu erkennen:
Auf welche Seite von der Internet-Seite ist der Besucher.
Zum Beispiel steht da nicht:
Das ist die Start-Seite.

Alle Lesezeichen

Kontakt | Leichte Sprache | Gebärdensprache | Barriere melden | Suche **Kundenportal Meine WBM**

Wohnen & Gewerbe Mieterservice Planen & Bauen Über uns Karriere Presse

Startseite / Barriere melden

Barriere melden

Helfen Sie uns, unseren Internetauftritt barrierefrei zu gestalten.

Melden Sie eine Barriere.

Falls Ihnen Barrieren oder Probleme auf unseren Seiten auffallen, bitten wir Sie, diese über das folgende Formular zu melden. Ihre Rückmeldung ist uns wichtig und hilft uns, die Zugänglichkeit unseres Angebots stetig zu verbessern.

Bilder:

Die Bilder haben einen Alternativ-Text.

Der Alternativ-Text beschreibt das Bild.

So bekommen Menschen mit Seh-Behinderungen Infos zum Bild.

Es gibt neue Texte.

Es gibt eine Überarbeitung.

Das kann dann sein:

Die Infos passen nicht mehr zum Text.

Darum überprüfen wir immer wieder alle Infos.



Videos und Audio-Dateien:

Gebärden-Sprache-Videos

Es gibt noch keine Gebärden-Sprache-Videos.

Videos und Audios

Auf der Internet-Seite gibt es Links zu Audio-Dateien und zu Video-Dateien.

Audio-Dateien sind Ton-Aufnahmen.

Video-Dateien sind Filme.

Ein Link ist eine Verbindung zu einer anderen Internet-Seite oder zu einem Dokument.

Manche Angebote auf der Internet-Seite sind schon älter.

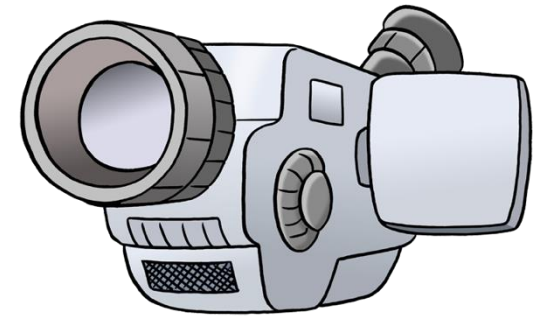
Diese wurden vor dem 23. September 2020 gemacht.

Diese älteren Angebote müssen erst dann barriere-frei sein:

- Wir überarbeiten sie.
- Wir machen sie neu.

Alle neuen Angebote versuchen wir barriere-frei zu machen.

Sie wurden nach dem 23. September 2020 gemacht.



Das möchten wir

Alle Menschen sollen unsere Texte verstehen.

Darum schreiben wir unsere Texte so leicht wie möglich.

Wir möchten keine Abkürzungen und Fach-Wörter benutzen.

Wir benutzen ein Fach-Wort.

Wir schreiben dann das Fach-Wort ganz aus.

Wir benutzen eine Abkürzung.

Wir erklären die Abkürzung.

Dann benutzen wir im Text die Abkürzung.

Sie verstehen ein Fach-Wort oder eine Abkürzung nicht.

Dann informieren Sie uns.

Schreiben Sie uns über das [Kontakt-Formular](#).

Klicken Sie auf das Wort.



Meinung sagen und Barrieren mitteilen

1. Sie haben eine Barriere gefunden.
2. Sie haben Fragen zu der digitalen Barriere-Freiheit.
Das ist zum Beispiel die Barriere-Freiheit von Internet-Seiten.
3. Sie möchten uns sagen:
 - Das ist gut.
 - Das ist nicht so gut.

Dann können Sie uns eine E-Mail schreiben.

Das ist unsere E-Mail-Adresse:

info@wbm.de

Dann können Sie uns anrufen.

Das ist unsere Telefon-Nummer:

030 – 24 71 57 00



Sie können auch auf unsere Internet-Seite gehen.

Dort gibt es vielleicht schon die Info,
die Sie brauchen.

Das ist unsere Internet-Seite:

www.wbm.de

Sie können auch über ein Formular Kontakt bekommen.

Klicken Sie dafür auf diesen Link:

[Hier kommen Sie zum Formular.](#)

Die Internet-Seite sieht so beim Öffnen so aus:



The screenshot shows the top navigation bar of the WBM website. On the left is the WBM logo with the text 'WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT BERLIN-MITTE WBM'. On the right are links for 'Kontakt', 'Leichte Sprache', 'Gebärdensprache', 'Barriere melden', and 'Suche'. A dark blue button labeled 'Kundenportal Meine WBM' is also present. Below the navigation bar is a horizontal menu with links for 'Wohnen & Gewerbe', 'Mieterservice', 'Planen & Bauen', 'Über uns', 'Karriere', and 'Presse'. The main content area has a breadcrumb trail 'Startseite / Barriere melden' and a heading 'Barriere melden' with the sub-heading 'Helfen Sie uns, unseren Internetauftritt barrierefrei zu gestalten.' The text below explains the purpose of the form and provides instructions on how to use it. A small icon of a person with a cane is visible on the right side of the page.

Kontakt | Leichte Sprache | Gebärdensprache | Barriere melden | Suche | Kundenportal Meine WBM

Wohnen & Gewerbe | Mieterservice | Planen & Bauen | Über uns | Karriere | Presse

Startseite / Barriere melden

Barriere melden

Helfen Sie uns, unseren Internetauftritt barrierefrei zu gestalten.

Melden Sie eine Barriere.

Falls Ihnen Barrieren oder Probleme auf unseren Seiten auffallen, bitten wir Sie, diese über das folgende Formular zu melden. Ihre Rückmeldung ist uns wichtig und hilft uns, die Zugänglichkeit unseres Angebots stetig zu verbessern.

Bitte beschreiben Sie das Problem so genau wie möglich und geben Sie den Link zur betroffenen Seite an. Dies ermöglicht es uns, die Barriere schnell zu lokalisieren und zu beheben.

Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und ausschließlich genutzt, um die gemeldete Barriere zu beseitigen.

Für alle weiteren Anliegen freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme über info@wbm.de →. Sie werden nur über diesen Weg bearbeitet.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Das Formular ist weiter unten auf der Internet-Seite.

Das sieht so aus:

Nachname	Vorname
<input type="text" value="Bitte den Nachnamen eintragen"/>	<input type="text" value="Bitte den Vornamen eintragen"/>
E-Mail-Adresse	Telefonnummer
<input type="text" value="Bitte die E-Mail-Adresse eintragen"/>	<input type="text" value="Bitte die Telefonnummer eintragen"/>
URL der Seite, auf der die Barriere aufgetreten ist	
<input type="text" value="Bitte die URL eintragen"/>	
Bitte beschreiben Sie die Barriere in maximal 1000 Zeichen*	
<input type="text" value="Bitte die Beschreibung der Barriere eintragen"/>	
Datenschutzhinweis*	
<input type="radio"/> Hiermit bestätige ich, dass ich die Hinweise zum Datenschutz gelesen habe. Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet werden, um meine Anfrage entsprechend zu bearbeiten. Mein hier gegebenes Einverständnis kann ich jederzeit per E-Mail an info@wbm.de oder per Post an WBM GmbH, Dircksenstr. 38, 10178 Berlin widerrufen.	
<input type="button" value="Absenden"/>	

Beschwerde bei den Landes-Beauftragten für digitale Barriere-Freiheit

1. Sie haben eine Barriere gefunden.

Menschen mit Behinderungen können sich beschweren.

Zum Beispiel darüber:

Ein Mensch mit Lern-Schwierigkeiten

kann zum Beispiel Infos auf der Internet-Seite nicht verstehen.

Es gibt keine Infos in Leichter Sprache.

2. Sie haben uns wegen der Barriere eine E-Mail geschrieben.

3. Das ist passiert:

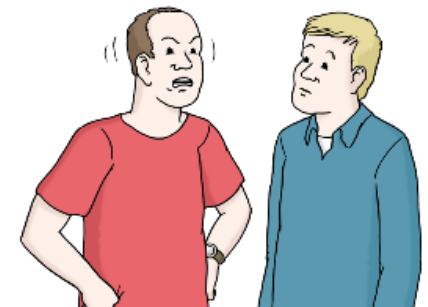
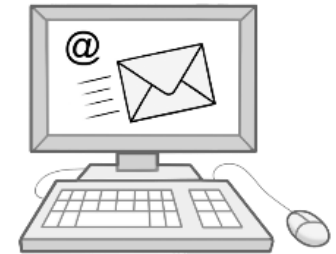
- Sie haben nach 1 Monat keine Antwort bekommen.
- Die Barriere ist geblieben.
- Die Antwort war für Sie nicht gut.

Es gibt die Landes-Beauftragten für digitale Barriere-Freiheit.

Dort können Sie sich dann beschweren.

Sie helfen bei einer Schlichtung.

Der Streit muss dann nicht vor ein Gericht.



Schlichtung bedeutet:

- sich einigen
- sich vertragen

Eine Schlichtung kostet nichts.

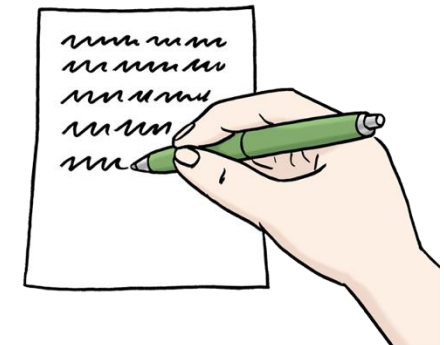
Sie brauchen keinen Anwalt.

Sie müssen für die Beschwerde ein Formular ausfüllen.

Das Formular finden Sie hier:

www.berlin.de/lb/digitale-barrierefreiheit/includes/formular.1326107.php

Es öffnet sich eine Internet-Seite.



So sieht das aus:

Kontaktformular der Landesbeauftragten für digitale Barrierefreiheit

Sie haben eine Beschwerde über eine digitale Barriere auf einer Internetseite oder in einer mobilen Anwendung?
Bitte nennen Sie unten die URL der Internetseite, auf der sich die Barriere befindet. Oder nennen Sie unten den Namen der mobilen Anwendung, auf der sich die Barriere befindet.

Bitte beachten:

Wir sind nur zuständig für das Thema Menschen mit Behinderungen und deren barrierefreier Zugang zu Webseiten, digitalen Dokumenten, Software und Apps.

Wir sind **nicht zuständig** für z. B. Aufenthaltserlaubnis, Personalausweis, Arbeitserlaubnis, BVG-Tickets oder Bürgeramtstermine. Bitte wenden Sie sich dafür an die entsprechende Stelle.

In English:

Please contact us only if you have questions regarding the topic digital accessibility for people with disabilities or if you have feedback to our website.

Please note: Our work focusses only on digital access for people with disabilities. We cannot help you with other topics such as work permission, residence title, appointment for citizens' office etc.
For that please contact the relevant office.

Hinweis: Sie können dieses Formular nur absenden, wenn in Ihrem Browser Cookies akzeptiert werden. Dieses Formular enthält Pflichtfelder, die ausgefüllt werden müssen.

Pflichtfelder sind mit einem Stern * markiert.

Beschwerde über Webseite oder mobile Anwendung

Bitte füllen Sie die Felder aus.

Name der Webseite oder mobilen Anwendung

Adresse der Webseite (URL) oder der Downloadseite *

Eingabebeispiel: <https://www.berlin.de>

Beschwerdegrund

Bitte kontaktieren Sie **erst die Ansprechperson** für den Webauftritt bzw. die mobile Anwendung (Feedbackoption). Kontaktieren Sie mich bitte nur in den folgenden Fällen. Bitte kreuzen Sie den zutreffenden Fall an.

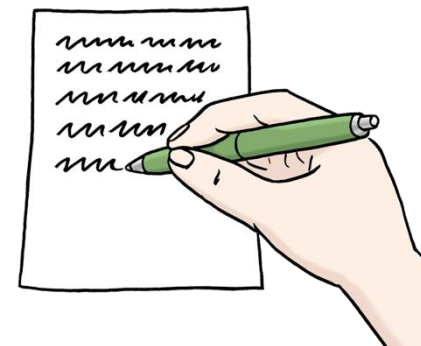
Angabe Beschwerdegrund *

- Die öffentliche Stelle hat keine Erklärung zur Barrierefreiheit auf ihrem Webauftritt oder ihrer mobilen Anwendung.
- Sie haben die Ansprechperson vor mehr als 1 Monat kontaktiert, aber keine Rückmeldung erhalten.
- Die öffentliche Stelle schreibt in ihrer Erklärung zur digitalen Barrierefreiheit, es wäre unverhältnismäßig, Teilbereiche barrierefrei zu gestalten. Sie möchten die Unverhältnismäßigkeit prüfen lassen.
- Sie haben die öffentliche Stelle kontaktiert und eine Antwort erhalten, aber sind unzufrieden mit der Antwort.


Mehr Informationen zur Unzufriedenheit

Schreiben Sie alle Daten und Infos in die Felder.

Die Mitarbeiter von den Landes-Beauftragten für digitale Barriere-Freiheit melden sich dann bei Ihnen.



Übersetzt von:




**Büro für Leichte Sprache
und Barriere-Freiheit**

www.lotze-sprache.de

Geprüft von:

Shpresa Matoshi
Bianca Stetefeld
Andreas Wulfekammer
Osman Sakinmaz



**Netzwerk
Leichte Sprache**

Die Bilder sind von: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.